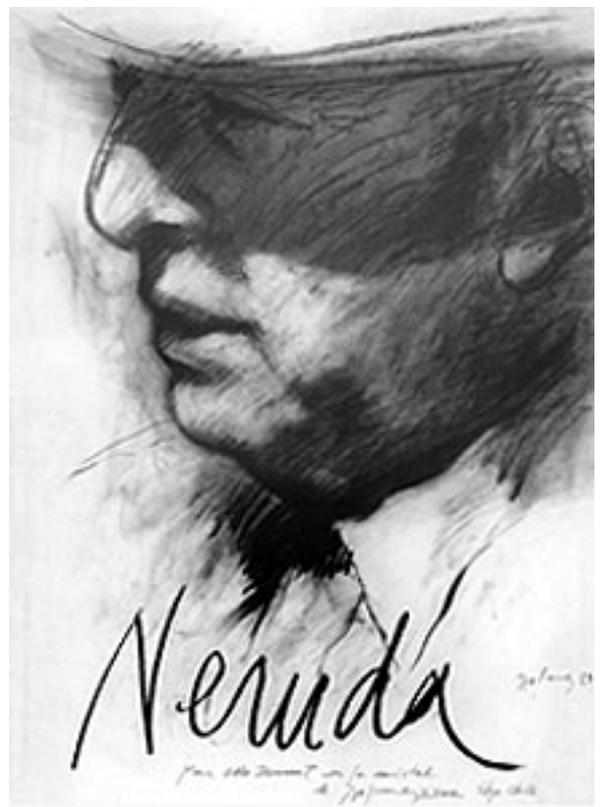


PABLO NERUDA PROJECT*

20 Liebesgedichte und ein Lied der Verzweiflung

A POETRY OPERA



Inhalt der Pressemappe

Preview am 8. März

Der Künstler und das Werk

Die Interpreten

Biografie Pablo Nerudas

Stimmen zum Pablo Neruda Project

Service

Preview am 8. März 2016

Das Hamburger Sprechwerk im Herzen Hamburgs ist eine freie Theaterproduktion. Das kleine, charmante Off-Theater wurde 2003 gegründet und wird inzwischen von der Kulturbehörde Hamburg gefördert.

Auf jener Bühne wird am 8. März 2016 um 20.00 Uhr mit Spannung die Preview für ausgewählte Gäste erwartet. Die Erstaufführung wird im Rahmen von Schauspielern, Künstlern, Journalisten und Theaterinteressierten Freunden des Ensembles stattfinden. Unter den Gästen befinden sich auch Prominente Neruda-Verehrer wie Ottfried Fischer, Katerina Jakob, Michael Mendel und viele andere.

Der Künstler und das Werk

20 Liebesgedichte und ein Lied der Verzweiflung.

Als Pablo Neruda 1924 in Santiago de Chile seine Gedichte schreibt ist er keine 20 Jahre alt. Um so beeindruckender sind seine Werke, die mit einer Tiefe und Intensität fesseln und verzaubern, die einen von dieser Welt zu tragen vermögen und an die große Liebe glauben lassen.

Er beschreibt Gefühle und Erotik in einer Art und Weise, die zugleich Körper und Seele ergreift, die gleichermaßen betört und berührt. Hier schließt pure Lust tiefe Liebe nicht aus, sondern ist ein Teil von ihr.

Die Liebe und das Leid sind untrennbar verbunden und wurden selten so einfühlsam in Worten festgehalten, wie bei dem jungen Pablo Neruda. Er war der Lieblingsdichter Che Guevaras, ein Freund und Vertrauter Pablo Picassos. Mehr als 40 Jahre später, 1971 sollte er den Literatur Nobelpreis für Literatur für seine Werke erhalten.

Die Interpreten

Stimmspieler Torsten Münchow, Sopranistin Wiltrud Weber und Akkordeon Virtuose Enrique Ugarte sind ein ausnehmend starkes Künstler Trio, dem es gelungen ist, die expressive Sprache Nerudas mit Gesang, akustischen Klängen und sphärischen Sounds (Frederic Janz, Fonojet Audio/Berlin) in einer sinnlichen Intensität zu verweben, der man sich nicht entziehen kann.

Durch die Mitwirkung von drei Tänzern und einem faszinierenden Bühnenbild ist dieser Abend nicht nur ein akustisches, sondern auch ein visuelles Feuerwerk der Sinne.

Torsten Münchow ist Schauspieler, Stimm- und Synchronspieler sowie Regisseur. Seine unverwechselbar maskuline Stimme (u.a. auch als Brendan Fraser, Ice-T. Michael Madsen, Antonio Banderas oder Alucard bekannt), geht mit ihrer Sinnlichkeit unter die Haut. „Torsten Münchow wird ‚Stimmspieler‘ genannt - und er löst dieses Versprechen mit jeder Silbe ein“ (Kultur-Magazin BÜCHER). www.torstenmuenchow.de

Wiltrud Weber ist „der Engel“ zwischen den erdigen, leidenschaftlichen Klängen von Sprache und Akkordeon. Die vielseitige Sopranistin interpretiert passend zum Thema spanische Lieder (u.a. von Astor Piazzolla) und improvisiert sphärische Vokalisieren mit inniger Hingabe lebensbejahender Leichtigkeit. www.wiltrudweber.com

Enrique Ugarte spielt auf seinem Akkordeon wie auf dem so oft bei Pablo Neruda beschriebenen „Leib eines Weibes“. Er ergänzt Münchow und wird eins mit der warmen, sinnlichen Stimme von Wiltrud Weber. Die Süddeutsche Zeitung schreibt: „Ugarte lebt jeden Takt mit, fühlt und leidet. Und das Akkordeon lasst seinen Willen geschehen, jammert, singt und schmettert.““Der König des Akkordeons!“ www.enriqueugarte.de

Biografie des Künstlers

12.07.1904

Geboren in Parral als Neftali Ricardo Reyes Basoalto

1910-1920

Kindheit und Schulbesuch in Temuco; erste Gedichtveröffentlichungen

1920

Neftali Ricardo Reyes Basoalto nimmt den Künstlernamen Pablo Neruda an

1921-1926

Pädagogikstudium (Französischlehrer) in Santiago

Mitarbeiter verschiedener Zeitschriften, Lesungen und Einzelveröffentlichungen.

ab 1927

Konsularischer Dienst, u.a. in Rangun, Kalkutta, Buenos Aires

ab 1935

Konsul in Madrid, freundschaftliche Beziehungen zu Spaniens junger Dichtergeneration, vor allem zu Federico García Lorca

18. 07. 1936

Putsch General Francos gegen die Republik; Neruda solidarisiert sich mit dem antifaschistischen Kampf; Ermordung García Lorcas; Neruda beginnt »España en el corazón« (Spanien im Herzen); Abberufung als Konsul

1938 - 1944

Vortragsreisen durch Chile, Kuba; Generalkonsul in Mexiko-Stadt; Besuch der Festung Macchu Picchu in Peru

1945

Eintritt in die Kommunistische Partei Chiles; Neruda wird zum Senator für Südchile gewählt

1948

Neruda entzieht sich der Verhaftung, beginnt in der Illegalität den »Canto general« (Der Große Gesang); es folgen europäisches Exil und ausgedehnte Reisen

1952

Rückkehr nach Chile

1957

Neruda wird Präsident des chilenischen Schriftstellerverbandes

1967

Uraufführung seines einzigen Theaterstücks »Fulgor y muerte de Joaquín Murieta« (Glanz und Tod des Joaquín Murieta)

1968

nominiert die KP Chiles Pablo Neruda zu ihrem Präsidentschaftskandidaten, der zugunsten des von der Unidad Popular designierten Kandidaten Salvador Allende zurücktritt

1970

Sieg der Unidad Popular; Neruda wird im Auftrag der Regierung Allende Botschafter in Frankreich

21.10.1971

Neruda erhält den Nobelpreis für Literatur

Dez. 1972

Heimkehr von seiner Botschaftermission, triumphaler Empfang im Nationalstadion von Santiago

Jan. 1973

Neruda verfasst sein »poetisches Vermächtnis«, die Streitschrift »Incitación al Nixonicidio y Alabanza de la Revolución Chilena« (Anstiftung zur Beseitigung Nixons und Lobrede auf die chilenische Revolution); mit den Waffen des Dichters will er dazu beitragen, den drohenden Putsch abzuwenden

11.09.1973

Sturz der Unidad Popular durch die faschistische Junta unter General Pinochet; Salvador Allende stirbt unter dem Angriff des Militärs in Verteidigung seines Amtes; Nerudas Häuser werden verwüstet

23.09.1973

Pablo Neruda erliegt seinem Krebsleiden; seine Beisetzung wird trotz starker Polizeikräfte zu einem Protestmarsch gegen die Pinochet-Diktatur

Stimmen zum Pablo Neruda Project

"Sinnlich, prall, poetisch, bewegend."

Irene Pill (Service rund um Kultur), Wolfegg

"Beim Hören dieser CD fühlt man Schwere, Süße, Traurigkeit, Glück. Mit einem Wort-Liebe. Torsten Münchow versteht es mit seiner unvergleichlichen Stimme, einem die Liebesqualen Nerudas nahezubringen und selbst zu durchleben. Wiltrud Weber schafft es die Schönheit ihrer Stimme zu brechen und sorgt damit für eine Gänsehaut. Enrique Ugarte ist wahrhaftig ein Meister des Akkordeonspiels. Ein perfektes Geschenk für alle, die die Liebe kennenlernen durften.... Ich bin begeistert."

Katerina Jakob (Schauspielerin), Vancouver

"Oscar Werner, Klaus Kinski und jetzt Torsten Münchow.... mehr geht nicht."

Marlon Klein (Dissidenten), Berlin

"Engelherzen lachen, wenn die wunderbare Wiltrud Weber mit ihrem Sopran- ein glücklich machender Sog, dem man sich nicht entziehen kann- die Zuhörer mit Charme und Augenzwinkern verzaubert."

Michael Mendl (Schauspieler), Berlin

„Beim Neruda-Projekt merkt man, dass da drei Profis zugange sind. Wiltrud Weber's Stimme passt wunderbar in das spanische/chilenische Umfeld, Enrique virtuosos sowieso und wer könnte diese lebensprallen Gedichte besser interpretieren als Torsten Münchow?! Habt Dank!“

Dr. Bernd Mayer (Historiker und Leiter der Fürstlichen Kunstsammlungen auf Schloss Wolfegg)

„Beim Hören des Pablo Neruda Projects kamen mir die schönsten Bilder, welche diese pulsierende Leidenschaft, dieses geheimnisvolle Flüstern visuell umsetzen.“

Dafna Grossmann (Photographin) Berlin, Tel Aviv

„Torsten Münchow, Wiltrud Weber und Enrique Ugarte ist ein Gesamtkunstwerk gelungen, das Sprache, Musik und Gesang auf einzigartige Weise verbindet und seinesgleichen sucht! Dieses Werk hat absolute Sogwirkung. Ohne Unterbrechung möchte man alles bis zum Schluss hören.“

Ina Kurz (MAEGDE U. KNECHTE), Hamburg

„Wiltrud Weber, Torsten Münchow und Enrique Ugarte erwecken die Texte Nerudas, seine Sehnsucht, seine Hoffnung, seine Verzweiflung zum Leben. Da haben sich drei gefunden! Ein Ohrenrausch! Man wird süchtig!“

Bernd Fischerauer (Regisseur), Elba

Service

Preview am 8. März 2016, 20.00 Uhr

Hamburger Sprechwerk

Klaus-Groth-Straße 23

20535 Hamburg

hamburgersprechwerk.de

Kartenpreise:

VVK: 19,40 €, ermäßigt 12,80 € (inkl. VVK-Gebühren)

AK: 20 €, ermäßigt 13,50 €

Pablo Neruda Project - Promo Trailer:

<https://www.youtube.com/watch?v=IVKxxFLqdVM>

<https://www.youtube.com/watch?v=gi8E4D9VGfs&feature=youtu.be>

<https://www.youtube.com/watch?v=7cHTXbNtDpc&feature=youtu.be>

<http://www.pablonerudaproject.de/>

Kontakt:

Konzept & Regie: Torsten Münchow

Tel: +49-176-39292454 Email: torsten@torstenmuenchow.de

Produktionsleitung: Amélie Prahmann

Tel: +49-171-7285999 Email: a.prahmann@pablonerudaproject.com

Musikalische Leitung: Frederic Janz

Regieassistentz: Fred Buchalski und Julian Speed